

## **Deutlich mehr Leistung**

**Bremerhaven, November 2017** – Der Romotion 84, die größere Version aus der BLDC-Motoren Serie von Rotek, ist deutlich leistungsstärker als die kleinere Ausführung und deckt in der sensorlosen Standardausführung einen erweiterten Drehzahlbereich von 400 bis 4000 1/min ab. Bei 48 V liefert der Motor eine dauerhafte Abgabeleistung von 130 W. In der Spitze erreicht er 200 W. Die Variante für 24 V bietet eine Abgabeleistung von 110 bis 130 W.

Im Antrieb integriert ist auch eine neue Generation der Regelelektronik. Neben den standardmäßigen Eingängen für die Freigabe, Drehrichtung und Drehzahleinstellung bietet sie eine serielle RS-485-Schnittstelle. Diese arbeitet nach dem ModBus-Protokoll und wird auch zur Parametrierung verwendet. Gleichzeitig sind Fehler- und Bremschopperausgänge integriert. Optional ist es möglich, die Steuerung extern zu platzieren, insbesondere dann, wenn erhöhte Temperaturbereiche abgedeckt werden sollen. Die Elektronik ist modular aufgebaut und kann einfach um zusätzliche Funktionen erweitert werden. Durch eine Einsteckplatine wird der Antrieb beispielsweise CAN-Busfähig. Darüber hinaus stehen drei unbelegte digitale Ein-/Ausgänge zur Verfügung, die anwendungsabhängig genutzt werden können, z.B. für den Anschluss von Endlagenschaltern oder die optionale Rotorlageerkennung. Hierfür bietet Rotek den Einbau von Hallsensoren oder eines hochauflösenden 14 Bit Drehsensors an. Damit können die Motoren auch im Bereich unter 400 1/min geregelt betrieben werden. Neu ist eine Low-cost-Elektronik für den Romotion. Sie ist die preiswerte Lösung für einfache Aufgaben, z. B. in Rotationswärmetauschern.

Für den Einsatz in kundenspezifischen Anwendungen mit mehreren Antrieben können die Motoren über den Bus auch direkt vernetzt

# PRESSEINFORMATION

werden. Dabei arbeitet ein Antrieb im Mastermodus und die anderen als Slaves. Dabei können die dann freien Anschlüsse als Meldeeingänge und -ausgänge genutzt werden. So lassen sich komplexe Abläufe ohne separate Elektroniksteuerung umsetzen.

Im Downloadbereich der Website bietet Rotek die aktuelle Version der Parametrierungssoftware MotorManager mit erweitertem Funktionsumfang an. Neben Standardeinstellungen wie Drehzahlbereiche, Rampen und Strombegrenzungen können die Anwender nun auch den PID-Regler nach ihren Anforderungen anpassen. Ein sehr interessantes Feature ist die Ausgabe von Motordaten wie Stromaufnahme und Drehzahl auf einen angeschlossenen Rechner. So kann man sofort erkennen, wie stark der Motor belastet und ob der Antrieb richtig dimensioniert ist. Wahlweise erfolgt die Ausgabe als Diagramm oder als Tabelle. Für eine einfache Inbetriebnahme kann der Antrieb an einem Bedienpanel betrieben werden.

Auf Anfrage ist der Motor mit der antriebsintegrierten Sicherheitsfunktion STO (sichere Drehmomentabschaltung) lieferbar. Sie bewirkt, dass ein abgeschalteter Motor sicher kein Drehmoment mehr erzeugen kann. Entsprechend der Stoppkategorie 0 der EN 60204 wird die Energieversorgung sofort unterbrochen und der Antrieb trudelt drehmomentfrei aus. Dann können beispielsweise Wartungsarbeiten durchgeführt werden, ohne dass eine Gefährdung besteht. Die Überwachung des Zustandes verhindert zuverlässig ein unbeabsichtigtes Wiederanlaufen des Motors. Diese Funktion hat gegenüber anderen externen Sicherheitskomponenten den Vorteil eines geringeren Montage- und Verdrahtungsaufwandes. Sie arbeitet verschleißfrei und schnellere Reaktionszeiten sind möglich.

Seine Stärken zeigt der Romotion besonders dort, wo es auf eine variable, aber vom Drehmoment unabhängige Geschwindigkeit,

# PRESSEINFORMATION

einen geringen Stromverbrauch und lange Lebensdauer ankommt. Seine Anpassungsfähigkeit lässt ihn auch komplexe Antriebsaufgaben bewältigen. Durch sein vibrationsarmes Laufverhalten ist er wie geschaffen für den Einsatz in geräuschsensiblen Umgebungen. Mit seiner gleichen äußeren Bauform wie die übrigen Motoren von Rotek passt der Romotion BLDC Motor zu allen Komponenten aus dem Rotek-Baukastensystem. Neben den bewährten Planetengetrieben bietet Rotek den Motor auch mit Schneckengetrieben an. Möglich ist außerdem die Kombination mit robusten Flachgetrieben. Mechanische Anpassungen liefert Rotek nach Kundenanforderungen auch schon in kleineren Stückzahlen.

Ca. 4260 Zeichen

## **Die Rotek GmbH & Co. KG:**

Die Rotek GmbH & Co. KG wurde im Jahr 2000 gegründet und übernahm das Geschäftsfeld der am 10.7.1984 durch Paul Hasselbach und Hans-Werner Kausch gegründeten Hasselbach & Kausch Elektrokleinmotoren GmbH in Bremerhaven. Drei Gesellschafter führen das Unternehmen. Dipl.-Ök. Rolf Treusch ist für den kaufmännischen Bereich verantwortlich, Dipl.-Ing. Klaus Treusch ist für Konstruktion, Produktion und Qualitätssicherung zuständig und Prof. Dipl.-Ing. Wilfried Treusch ist Leiter der Entwicklung.

Das Familienunternehmen hat sich auf die Produktion von Getriebemotoren in kleinen und mittleren Serien spezialisiert. Präzisionsmotoren von Rotek werden im Geräte- und Apparatebau, im Maschinenbau, in der Heiztechnik und Intralogistik eingesetzt. Der Bremerhavener Motorenhersteller hat sich zum weltweit liefernden Spezialisten für individuelle Antriebslösungen mit hoher Lebensdauer entwickelt. Im Februar 2010 gewann das Unternehmen mit seinem Energiesparmotor Rosync den „preis umwelt unternehmen: nordwest“. Die intelligenten Antriebe der Romotion-Serie wurden 2016 mit der Bronzemedaille beim Schütting-Preis, dem wichtigsten Innovationswettbewerbs im Land Bremen, ausgezeichnet.

Ausführliche Informationen über Rotek erhalten Sie unter [www.rotek-motoren.de](http://www.rotek-motoren.de)

**Abdruck honorarfrei, über ein Belegexemplar würden wir uns freuen**

## **Ansprechpartner für die Presse**

Pressecenter Rotek  
Gerhild Hustädt  
Osterholzer Heerstraße 84a  
28327 Bremen  
Tel. : +49 (0)421 2478-779  
Fax +49 (0)421 40 37 87  
E-Mail: [gerhild.hustaedt@rotek-motoren.de](mailto:gerhild.hustaedt@rotek-motoren.de)